

Ueli Rohrer holt Kranz auf der Rigi

Beim Bergschwinget verpasste Stefan Ettlin einen Kranz nur knapp.

Die Königin der Berge machte am vergangenen Sonntag ihrem Ruf alle Ehre. Bei prächtigem Wetter traten 90 Schwinger zum traditionellen Bergschwinget an. Die Gäste aus dem Nordost- und Südwestschweizer Schwingerverband forderten die Innerschweizer mächtig heraus und sorgten mit ihrer offensiven Schwingweise für viele attraktive Zweikämpfe. Trotz der überraschenden Niederlage zum Tagesstart gegen Werner Schlegel holte sich Pirmin Reichmuth den Festsieg am Rigischwinget. Der Sieger konnte in der Endausmarchung Joel Wicki in explosiver Manier im zweiten Angriff auf den Rücken drehen.

Den ersten Kampf in der Schwyzer Bergkulisse konnte der Obwaldner Ueli Rohrer siegreich gestalten. Nach einer Niederlage gegen den Eidgenossen Damian Ott sicherte er sich vor der Mittagspause eine weitere Zehn gegen Pirmin Suter. Das Aufeinandertreffen mit Werner Schlegel sorgte für Spektakel. Der Ostschweizer wusste aber seine Stärke auszuspielen und besiegte den Obwaldner Teilverbandskranzer. Die Devise für die letzten zwei Gänge war somit klar. Dieser leistete der Maurer aus Sachseln Folge und betete seine beiden Kontrahenten platt ins Sägemehl. Für den



Ueli Rohrer konnte am vergangenen Sonntag seinen zweiten Bergkranz nach dem letztjährigen Erfolg am Schwarzsee mit nach Hause nehmen.

23-jährigen bedeutet die Platzierung im Rang 6b den Gewinn des zweiten Bergkranzes nach dem letztjährigen Erfolg am Schwarzsee.

Fehlende Maximalnoten

Souverän mit zwei Siegen ist Stefan Ettlin in den Tag gestartet. Nach einer umstrittenen Niederlage im dritten Gang gegen den Mitfavoriten Samuel Giger besiegte er in den beiden nachfolgenden Kämpfen seine Widersacher. Doch der Kernser wurde aufgrund fehlender Maximalnoten nicht für seinen überzeugenden Auftritt belohnt. Mit der Niederlage im sechsten Gang gegen den Mitfavoriten Damian Ott fehlte ihm das berüchtigte «Viertel» für den Gewinn seines zweiten Bergkranzes.

Mit zwei Siegen, unter anderem über den Altmeister Stefan Burkhalter, lief das Anschwingen auch für Jonas Burch nach Plan, ehe er sich im dritten Gang die Punkte teilen musste. Im vierten Gang musste er gegen den späteren Sieger Reichmuth den Kürzeren ziehen. Das Remis im fünften Kampf des Tages gegen Damian Stöckli sorgte dafür, dass er trotz eines Plattwurfs im letzten Duell kein Wörtchen mehr bei der Kranzvergabe mitzureden hatte. (zvg)

Demnächst

Rundtour Hochstollen

Melchsee-Frutt Für Samstag, 22. Juli, organisiert der Verein Obwaldner Wanderwege eine 6½-stündige Bergwanderung. Von der Bergstation Melchsee-Frutt geht's hinauf zur Balmeregg und weiter über Planplatten-Hääggen zum Hochstollen. Übers Abgeschütz zurück zum Ausgangspunkt. Besammlung ist um 7.30 Uhr beim Bahnhof Sarnen. Über die Durchführung gibt der Wanderleiter am Vortag ab 17 Uhr Auskunft. Verpflegung aus dem Rucksack. Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden. Anmeldung erforderlich bis **Mittwoch, 19. Juli, 18 Uhr**, an Albert Bucheli, 079 418 95 57 oder albert.bucheli@bluewin.ch.

Rechtzeitig einladen

Wenn Sie einen Anlass organisieren, über den es sich zu berichten lohnt, sind wir froh, wenn Sie uns rechtzeitig einladen. Im Idealfall ist das mindestens sieben bis zehn Tage vorher. Das erleichtert uns die Planung und erhöht Ihre Chance, dass wir jemanden delegieren können. Bitte schicken Sie Ihre Einladungen immer an die Redaktion.

Nidwaldner Zeitung | Obwaldner Zeitung | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
 Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
 Geschäftsführung: Dietrich Berg.
 Chief Product Officer: Mathias Meier.
 Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
 Lesermarkt: Bettina Schibli.
 Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/Urner Zeitung

Florian Arnold (zf, Leiter); Blaser Valentina (vb, Stagiaire); Carmen Epp (eca); Urs Hanhart (uh); Matthias Piazza (map); Lucien Rahm (lur); Melissa Siegfried (sim); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp, Stv. Leiter); Markus Zwysig (MZ); Manuel Kaufmann (mka, Stagiaire); Florian Pfister (fpf).
 Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (naz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung
 Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dw), Kanton; Simon Zollinger (sz), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.
 Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dkl), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yn, Leiter Online); Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dkl), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: Francois Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.
 Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans. Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserzahlen: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 5 472 Ex. (WEMF 2022). Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 3 988 Ex. (WEMF 2022). Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2 458 Ex. (WEMF 2022). Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 97 151 Ex. (WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 90 314 Ex. (WEMF 2022). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2). Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

ZUM GEDENKEN



*Was du im Leben hast gegeben,
 dafür ist jeder Dank zu klein.
 Du hast gesorgt für deine Lieben
 tagaus, tagein.
 Du warst im Leben stets bescheiden,
 nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
 vor allem warst du stets zufrieden,
 nun schlafe sanft in stiller Ruh.*

Nach einem reich erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von meiner lieben Gattin, Schwester, Schwägerin, Gotte und unserer herzenguten Mutter

Lisbeth Blättler-Wildhaber

6. August 1936 bis 4. Juli 2023

Es tut sehr weh, dich nicht mehr bei uns zu haben, aber in unseren Herzen wirst du für immer einen festen Platz haben.

In stiller Trauer:

Josef Blättler-Wildhaber, Hostettli 9, 6365 Kehrsiten (Traueradresse)
 Daniel Blättler und Claudia Neuburger
 Beatrice Blättler
 Geschwister, Verwandte und Freunde

Sterbegebet:

Freitag, 14. Juli 2023, 19.30 Uhr in der Kapelle Maria in Linden Kehrsiten

Abschiedsgottesdienst:

Samstag, 15. Juli 2023, 14.30 Uhr in der Kapelle Maria in Linden Kehrsiten

Dreissigster:

Samstag, 12. August 2023, 14.30 Uhr, in der Kapelle Maria in Linden Kehrsiten

Auf Wunsch der Familie wird die Urne zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.

Wer die Verstorbene anders als mit Blumen ehren möchte, unterstütze die Stiftung Altersfürsorge Hergiswil, Seniorenzentrum, 6052 Hergiswil, IBAN: CH78 0900 0000 6000 3579 5

Für den Abschiedsgottesdienst steht eine Schiffsverbindung zur Verfügung:
 ab Stansstad: 14.02 Uhr, ab Luzern: 13.38 Uhr

Gilt als Leidzirkular

Forum

Sich auf den Rechtssystemschutz zu berufen, ist legitim

Zum Leserbrief «Hergiswiler Kirchenräte», Ausgabe vom 11. Juli

Der Leserbrief von Erwin Liemdb braucht eine Entgegnung. Es ist gesellschaftlicher Konsens, dass jeder Bürger sein Handeln am geltenden Recht messen lassen muss. Darauf beruht die staatliche Ordnung, die jedem Bürger das Recht auf Schutz durch das Rechtssystem garantiert. Sich auf diesen Schutz zu berufen, ist also legal und legitim. Es verstösst gegen keine Streikkultur und hat nichts mit Feigheit zu tun.

Und da das Recht kompliziert ist, ist es ebenfalls nicht nur legitim, sondern entspricht ausserdem wohl begründeter Übung, rechtlichen Beistand zuzuziehen, um sicher zu sein, dass man sich nicht im Rechts-

irrtum befindet. Auch das hat mit Feigheit nichts zu tun, zumal das Gutachten nichts anderes sagt als das, was die vier gemeindetreuen Kirchenräte bereits vorher selbst öffentlich gesagt haben.

Selbstverständlich werden die Kosten nicht aus dem Gemeindeetat finanziert, obgleich ein Interesse der Gemeinde an einer Wiederherstellung der harmonischen Ordnung durchaus gegeben ist. Gemäss des Gutachtens hat Daniel Sarbach Mobbing und üble Nachrede begangen. Bei einer Klage wird er sich dafür verantworten müssen. Es ist zu hoffen, dass Erwin Liemdb angesichts dessen einsieht, dass er mit seinem atonalen Leserbrief das Thema nur einseitig beleuchtet.

Dolf Stockhausen, Hergiswil



Die Pfarrkirche von Hergiswil.

Bild: Florian Pfister (Hergiswil, 12. 5. 2023)